



Zwischen Verändern und Bewahren

Das Ruhrgebiet ist bodenständig, lebensnah & wandelbar.

Das Ruhrgebiet liegt in Nordrhein-Westfalen und hat eine Fläche von 7.110 km². Hier leben 9.962.985 Einwohner bei einer Bevölkerungsdichte von 1.401 Einwohnern/km².

“ Von derzeit elf Metropolregionen in Deutschland ist die Region Rhein-Ruhr mit knapp 10 Millionen Einwohnern die bevölkerungsreichste Metropolregion in Deutschland.“

Damit gehört sie zu den **40 größten Metropolregionen weltweit**. Namensgeber der Region bilden die Flüsse Rhein und Ruhr. Entlang der Ruhrachse verläuft das Ruhrgebiet mit den Städten Bochum, Essen, Dortmund, Duisburg, Gelsenkirchen, Mülheim und Oberhausen. Im Rhein-Ruhr Gebiet befindet sich ein bedeutender Verkehrsknotenpunkt aller Verkehrsarten (Straße, Schiene, Wasser, Luft).

Zechen, Stahlwerke, Fabrikhallen & Halden, dort wo früher untertage gearbeitet wurde, finden heute Kunst & Kultur eine Bühne.

Das Ruhrgebiet hat sich verändert. **Ein besonderer Einschnitt für die Region bedeutet die Ernennung der Metropole Ruhr zur Kulturhauptstadt 2010**. Bedeutende kulturelle Projekte wie der Neubau des Museums Folkwang in Essen und das Ruhr Museum in der Zeche Zollverein wurden verwirklicht. In Dortmund ist vor allem das „Dortmunder U“ ein Zentrum für Kunst und Kreativität.

Auf dem Weg zur „Klimametropole 2022“ initiiert die Region viele Projekte zum Thema Klimaschutz & grünem Wandel. Die Erfolge sind erkennbar, denn in den Naherholungsgebieten ist von Bergbau nicht mehr viel zu spüren und auch die Luftqualität ist heute wieder gut - Landschaftsparks und Seen sind in den früheren Bergbaugbieten entstanden und doch bleibt die Industriegeschichte lebendig und erlebbar.

Besonders grün und damit erfolgreich ist die **Stadt Essen**, im Jahr 2017 mit dem Titel „Grüne Hauptstadt Europas ausgezeichnet“.

In der drittgrünsten Stadt Deutschlands lässt es sich herrlich radeln, baden und die Natur genießen.